

## Ihr Weg zu uns

Sie oder Ihr behandelnder Arzt vereinbaren einen Termin zu einem Vorgespräch mit unserem Sekretariat. Bitte bringen Sie zu diesem Gespräch Folgendes mit:

- Einweisungsschein ins Krankenhaus
- Ihre Versichertenkarte
- Vorbefunde und Arztbriefe

Bei diesem Termin klären wir gemeinsam, ob wir Ihnen eine Behandlung anbieten können und beraten Sie ggf. zu anderen alternativen Therapieformen.



## Kontakt

### Klinikum Darmstadt GmbH Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Standort Marienhospital  
Martinspfad 72

64285 Darmstadt

[psychosomatik@mail.klinikum-darmstadt.de](mailto:psychosomatik@mail.klinikum-darmstadt.de)



### Direktorin: Dr. med. Alexandra Mihm

Fachärztin für Innere- und  
Psychotherapeutische Medizin

Sekretariat: 06151 107 - 4061

Fax: 06151 107 - 4063

Montag – Freitag 08.30 – 16.00 Uhr

Weitere, ausführliche Informationen  
zu allen o.g. Themen erhalten Sie unter  
[www.klinikum-darmstadt.de](http://www.klinikum-darmstadt.de)

## Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Informationen für Patienten

## Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

das komplexe psychosomatische Behandlungsangebot richtet sich an Menschen, bei deren Erkrankung die Wechselwirkung der Seele (Psyche) mit dem Körper (Soma) im Vordergrund steht.

Seelische Belastungen, Lebenskrisen oder traumatische Erfahrungen können körperliche Beschwerden auslösen und/oder vorhandene Beschwerden verstärken.

Die Ursachen der psychosomatischen Erkrankungen sind vielschichtig. Die Krankheit kann Ausdruck dafür sein, dass die Balance zwischen Anforderungen und Bewältigungsmöglichkeiten verloren gegangen ist. Bei ungünstigen individuellen Voraussetzungen oder geringen Ressourcen können innere Schutzfaktoren zu schwach sein. Langjährige schwerwiegende psychische Verletzungen können zu einer seelischen Wunde geführt haben, deren Narbe immer wieder aufbricht.

Je nach bestehenden Beschwerden und der zugrundeliegenden Erkrankung wird im Rahmen der Diagnosestellung ein individuelles Konzept für Ihre Therapie entwickelt.

## Therapieschwerpunkte

Unser Schwerpunkt liegt in einer multimethodalen störungsspezifischen Behandlung. Das bedeutet, dass wir in Einzeltherapien und Gruppentherapien auf die persönlichen Belange eingehen. Neben körpertherapeutischen Verfahren (Tanz- und Bewegungstherapie und Konzentrativer Bewegungstherapie) wird ein kreativer Zugang über die Kunsttherapie und rezeptive Musiktherapie hergestellt. Ergänzt wird die Behandlung durch Vorträge (Psychoedukation) und spezifische Gruppen wie Achtsamkeit, Training sozialer Kompetenz und andere. Das pflegerische Team bietet während des Therapieprozesses kontinuierlich Reflexion, Halt und Spiegelung an.

Das Denken und Handeln des therapeutischen Teams folgt dabei einem psychodynamischen Therapieansatz, wobei bio-psycho-soziale Zusammenhänge berücksichtigt werden und weitere Psychotherapieverfahren ergänzend Anwendung finden.

Einen Schwerpunkt stellt die Behandlung von Traumafolgestörungen dar, besonders traumakonfrontative Techniken wie EMDR werden dabei zusätzlich eingesetzt. Auch sehr schwere und komplexe Krankheitsbilder können bei uns behandelt werden.

## Behandlungsdiagnosen

- Somatoforme Störungen: z.B. Rückenschmerzen, abdominelle oder urogenitale Beschwerden, chronische Kopfschmerzen, Fibromyalgiesyndrom
- Depressive Störungen z.B. mittelgradige und schwere depressive Erkrankung, verlängerte Trauerreaktionen, Reaktion auf schwere körperliche Erkrankungen oder krisenhafte Lebensübergänge
- Posttraumatische Belastungsstörungen, Traumafolgestörungen
- Dissoziative Störungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Angststörungen, Zwangserkrankungen
- Essstörungen z.B. Anorexia nervosa, Bulimie, Binge-Eating-Störungen, Adipositas

